

Konferenz „Instrumentenmix in der Klimapolitik“

22. November 2011

ZBW Hamburg

Klimaschutz aus Sicht der Verbraucher

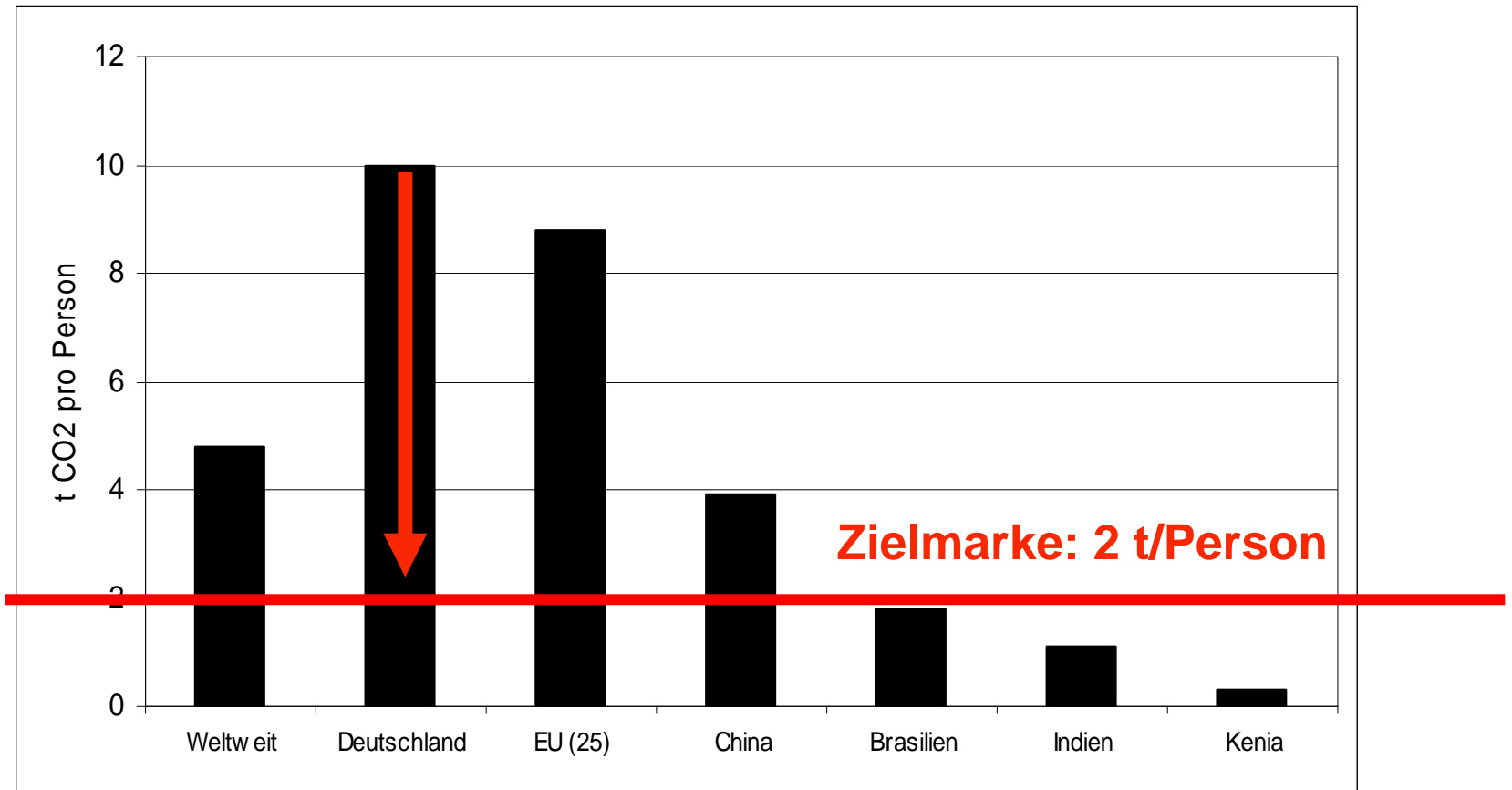
Dr. Otmar Lell

Referent Nachhaltigkeit und Verkehr

Gliederung

- Der Konsum als Treiber des Klimawandels
- Wie kann Konsum klimaschonend werden?
 - Lösung 1: Der Verbraucher muss es richten.
 - Lösung 2: Die Politik muss es richten.
- Warum keines von beiden funktioniert...
- ...und wie beides doch funktionieren könnte.

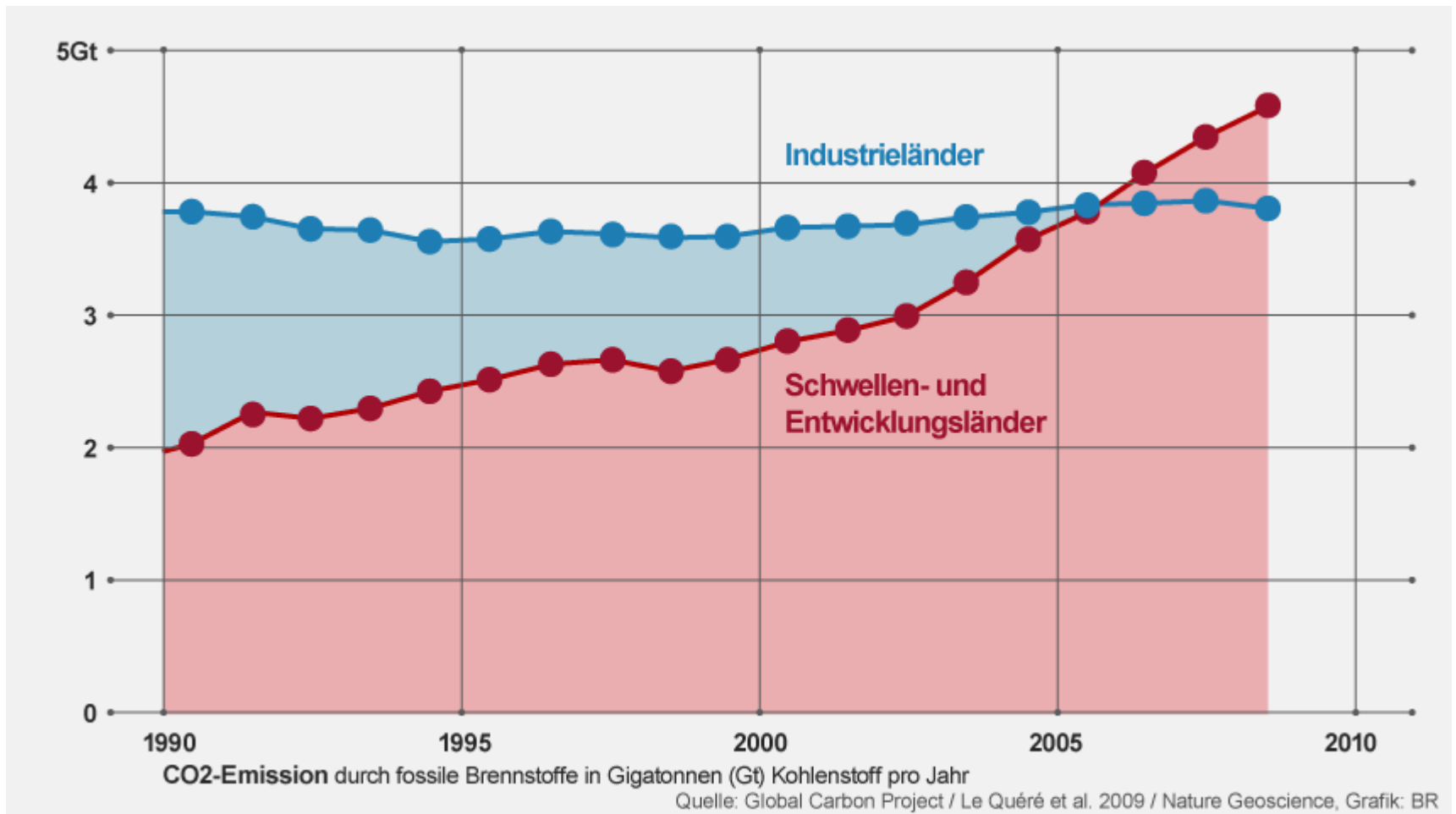
Der Konsum als Treiber des Klimawandels



CO₂-Ausstoß pro Kopf und Jahr im weltweiten Vergleich

Darstellung angelehnt an Michael Bilharz

Der Konsum als Treiber des Klimawandels



Wie kann Konsum klimaschonend werden?

➤ Lösung 1:

- „Einkaufsrevolution“
(Tanja Busse)
- „Jeder Geldschein ein
Wahlschein“
(www.utoxia.de)

➤ **Der Verbraucher muss es richten.**

➤ Lösung 2:

- „Die Zukunft des
Weltklimas entscheidet
sich in den Parlamenten.“
(Oliver Geden)

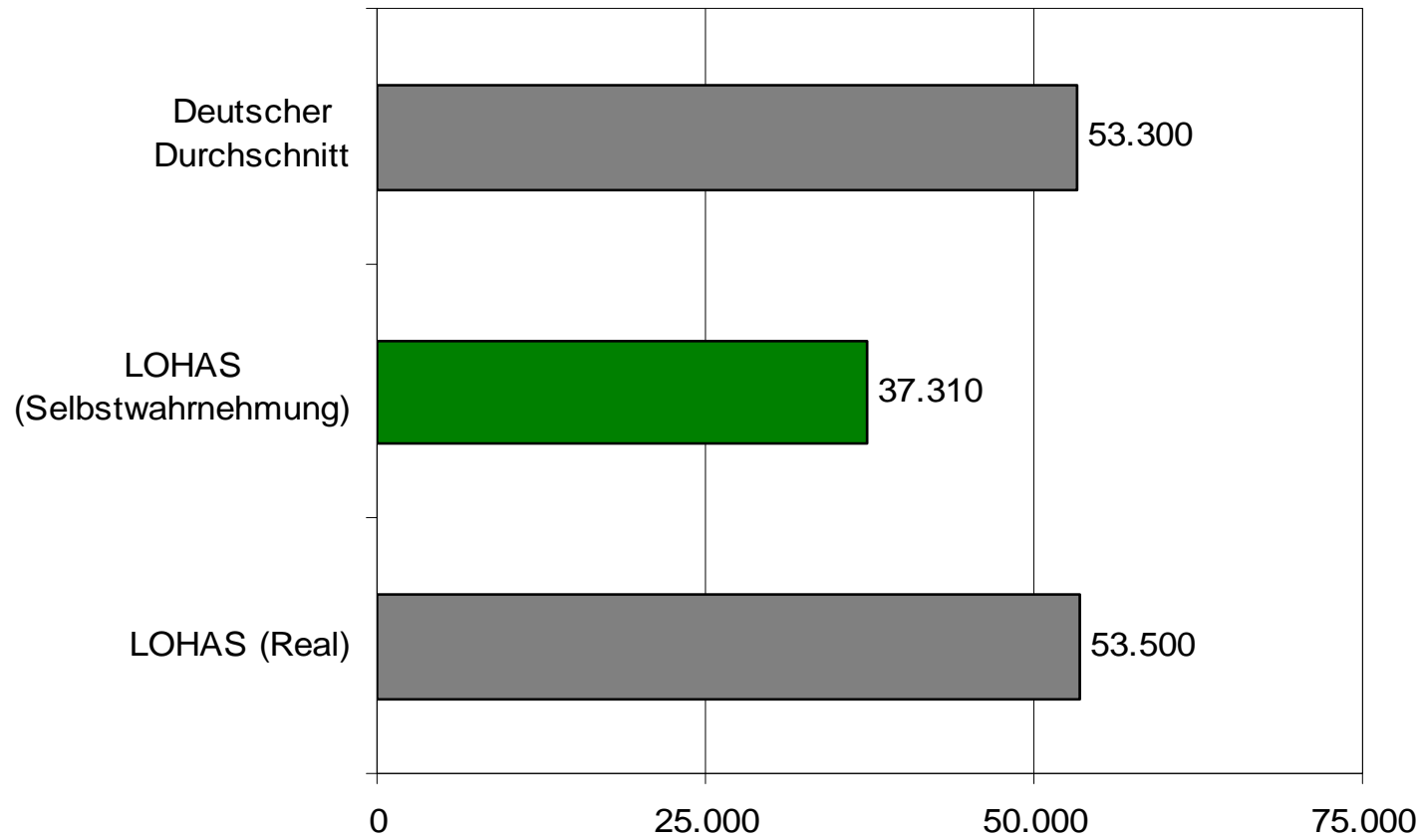
➤ **Die Politik muss es richten.**

Warum keines von beiden funktioniert...

➤ Die Verbraucher wollen es nicht richten.

- 85 Prozent der Deutschen stimmen der Aussage zu: „Wir brauchen einen konsequenten Umstieg auf erneuerbare Energien“
- Aber nur 8 Prozent beziehen Ökostrom (Selbstauskunft)
- „**Ich bin doch nicht blöd**“ → **Regeln nötig.**

➤ **Selbst wenn sie wollten, könnten sie nicht.**



Jahresenergieverbrauch pro Person in kWh

(Quelle: Michael Bilharz)

➤ **Die Verbraucher sind überfordert.**

- Tendenz zur Selbsttäuschung
- Verhaltensänderungen durch individuelle Konsumententscheidungen bleiben an der Oberfläche.

➤ **Nötig sind Veränderungen in**

- **Infrastruktur und**
- **gesellschaftlichen Werthaltungen.**

➤ **Die Politik will es nicht richten.**

- Energiekonzept der Bundesregierung:
„Verminderung des Endenergieverbrauchs im Verkehr um 40 Prozent bis 2050“
- Aber: Bundesregierung blockiert strenge CO₂-Grenzwerte für Autos auf EU-Ebene,
- nötigt den Verbrauchern stattdessen E 10 auf.
- **Klientelpolitik statt Klimapolitik**
→ **Glaubwürdigkeitsproblem**

- **Selbst wenn sie wollte, könnte sie nicht.**
- 5 Mark für den Liter Benzin?
- **Demokratieproblem**
- **Klimapolitik wird sich nur durchsetzen, wenn klimaschonendes Leben als attraktiv empfunden wird.**

Wie Klimapolitik und klimaschonender Konsum zusammen funktionieren können

- Wege bereiten für klimaschonendes Leben:
Beispiel intermodaler Verkehr
- Infrastrukturen verändern nach Klimaschutzzielen
- Bürgerbeteiligung stärken. Kommunen stärken.
- allmählicher Wandel gesellschaftlicher Werthaltungen
- **auf dem Weg zum wachstumslosen Wohlstand?**

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Otmar Lell

Referent Nachhaltigkeit, Verkehr

Verbraucherzentrale Bundesverband

lell@vzbv.de